

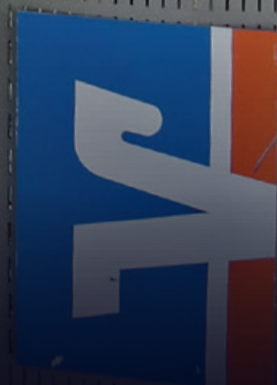


BANKGEHEIMNIS

MITGLIEDERMAGAZIN DER VOLKSBANK PIRNA | AUSGABE 1/2020



Volksbank



Karsten Küter - Prokurist und Präsident

Wie er es schafft, immer am Ball zu bleiben, lesen Sie ab Seite 10.

In Kooperation mit:



**Ein guter Espresso
dauert wenige Minuten.**

Die Finanzierung Ihrer
Geschäftsausstattung ist
genauso schnell erledigt.

VR Smart express

Ihr Wunschobjekt – im Handumdrehen finanziert!

- ✓ Gilt für neue und gebrauchte Objekte
- ✓ Individuelle Ratenhöhe nach Ihrem Bedarf
- ✓ Finanzierungsentscheidung innerhalb weniger Minuten
- ✓ Auszahlung in der Regel innerhalb von 24 Stunden

Nur ein Gespräch entfernt. Wir beraten Sie gerne!



Telefon 03501 53 22 504
E-Mail vb-pirna@volksbank-pirna.de
Web www.volksbank-pirna.de



NEUES AUS DER BANK

4-15

Vorstandswechsel // Anlageformen in Krisenzeiten // Geschäftsstelle Sebnitz // Sandsteingärten Pirna // Präsident Handballverband // Apple Pay // Neue girocard



BANK FÜR DIE REGION

16-22

Stellv. Bürgermeister Pirna // Gewinnsparen // Vereine vorgestellt // Spenden und Sponsoring // Blühstreifen



AUSBLICK

23-24

Vertreterversammlung // Wanderung



MITGLIEDSCHAFT

25-27

Ladesäule // Mitglieder vorgestellt

In dieser Ausgabe

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

zunächst sei mir gestattet, Ihnen ganz herzlich für Ihre Treue zur Volksbank Pirna eG zu danken. In diesem durch die Coronakrise geprägtem Jahr hat sich das Vertrauen zueinander in besonderer Weise bewährt. Danke!

Bis zum heutigen Zeitpunkt ist es uns gelungen, die Bank solide durch diese Zeit zu führen. Auch das Jahresergebnis 2019 war von Wachstum in allen Bereichen gekennzeichnet. Auf Basis unserer guten Ertragskraft haben wir auch wieder eine ordentliche Dividende für unsere Mitglieder eingeplant. Im Zuge der sogenannten Coronakrise erließ das Bundesamt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) eine Drohgebärde gegen alle deutschen Kreditinstitute. Sie drohte direkt mit einem Vertrauensentzug gegenüber den Vorständen, die eine Dividendenzahlung nicht verhindern. Um die weitere Entwicklung abzuwarten, sahen wir uns gezwungen, die Vertreterversammlung zunächst zu verschieben. Die Position unseres Aufsichtsrates und das geplante weitere Vorgehen erklärt in diesem Magazin der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Prof. Dr. Thomas Gischke. Welche Anlageformen in dieser Krise sinnvoll sind, erfahren Sie ebenfalls auf den nächsten Seiten.

Im Vorstand gab es zudem einen Wechsel. Verabschiedet wurde nach 10 Jahren erfolgreichen Wirkens Ewald Saathoff. Als neues Mitglied begrüßen wir Jens Köhler, der sich Ihnen in diesem Magazin vorstellt.



Dr. Hauke Haensel

Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG

Und dass die Volksbank ihre Kunden so richtig elektrisieren kann, beweisen wir mit einer spannenden Neuerung. In der Tiefgarage und auf dem Parkdeck unseres Hauses in Pirna gibt es seit Kurzem drei Elektro-Ladesäulen. Hier können Besitzer eines E-Autos, die Mitglied sind und unsere Hauptgeschäftsstelle besuchen, die Batterien kostenfrei aufladen.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen des neuen Magazins, das Ihnen wieder viele wichtige Informationen liefert. Jede Krise bietet auch immer Chancen, die wir als Bank für Sie nutzen. Alles Gute,

Ihr Hauke Haensel

Vorsitzender des Vorstandes der Volksbank Pirna eG

IMPRESSUM Herausgeber Volksbank Pirna eG · Gartenstraße 36, 01796 Pirna, Tel. 03501 53220, Fax 03501 532260

verantwortl. Redaktion Dr. Hauke Haensel, Josephine Schönherr-Bahr // Autoren Josephine Schönherr-Bahr, Sophia Kerber, Dr. Hauke Haensel, Enrico Bürger, Dr. Peter Ufer // Fotos Daniel Förster, Marko Förster, Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) // Anzeigen Redaktions- und Verlagsgesellschaft Freital/Pirna mbH · Schössergasse 3, 01796 Pirna //

Verteilung Post Modern // Layout/ Gestaltung wintermezzo · winter_katja@gmx.net // Druck addprint AG · Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz/Possendorf

Die Zeitung sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Urhebers. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Vorstandswechsel

VON ROT ZU BLAU IN REKORDZEIT

Das leuchtende Volksbank-Blau kann ziemlich schnell abfärben. Diese Erfahrung hat in den vergangenen Wochen Jens Köhler gemacht. Der 45-Jährige ist der neue Marktvorstand der Volksbank Pirna eG und beerbte im April den langjährigen Vorstand Ewald Saathoff, der in den Ruhestand ging.

„Ich war selbst überrascht, dass die Blau-Färbung so schnell ging“, sagt Köhler. Nach 30 knallroten Berufsjahren konnten diese leisen Zweifel auch nicht überraschen. Jens Köhler ist ein Kind der Sparkasse, dazu steht er immer noch gern. Aufgewachsen ist er in Oschatz und startete hier auch seine Bankkarriere. 2007 wurde er mit gerade einmal 32 Jahren Vertriebsdirektor für Nordsachsen bei der Sparkasse Leipzig. 2014 wurde er zum Verhinderungsvertreter des Vorstandes berufen und 2019 für weitere fünf Jahren auf diesem Posten bestätigt.

Dann aber sollten die Farben neu gemischt werden. „Da meine Frau im selben Unternehmen arbeitete, war klar, dass ich bei der Sparkasse Leipzig nie Vorstand werden könnte“, sagt Köhler. Dennoch suchte er nicht aktiv nach einer neuen Herausforderung, als er über einen gemeinsamen Bekannten Dr. Hauke Haensel kennenlernte. Von da an ging es schnell: Die beiden waren sich sympathisch, Jens Köhler machte eine Bewerbung fertig, und nun ist er da.

„Natürlich war das ein großer Schritt für mich, aber ich habe die Entscheidung keinen Tag bereut“, sagt er. Und das habe vor allem an seiner neuen „Mannschaft“ gelegen, die ihm den Einstieg leicht gemacht habe. Jens Köhler spricht gern und häufig von Mannschaft. Das klingt nach Team – und er will ein Teamplayer sein.

Manch ein Kollege in der Volksbank Pirna habe anfangs sicher gedacht: „Da kommt jetzt einer aus Leipzig und dann auch noch von so einer großen Bank. Na, mal sehen, was das wird.“ Diese und alle anderen Kollegen habe Köhler in seinen ersten Monaten kennenlernen und von sich überzeugen wollen. „Ich hoffe, das ist mir ganz gut gelungen.“

Abgesehen von den Farben unterscheiden sich auch die Prozesse und Systeme zwischen Sparkasse und Volksbank sehr. „Aus heutiger Sicht sehe ich, dass die kleinere Volksbank sogar die regionalere Bank ist“, sagt Köhler. Mit zunehmender Größe gehe Regionalität verloren und damit auch ein Stück Verbindung zu den Kunden.

Begeistert ist Köhler auch von der Zusammenarbeit mit Hauke Haensel. Obwohl keine Zeit für eine ausführliche Staffelstabübergabe von Ewald Saathoff zu ihm gewesen sei, hätten sich die Entscheidungsprozesse bereits bestens eingespielt. „Hauke Haensel hat hier etwas Großes aufgebaut. Ich bin froh, dass ich diesen erfolgreichen Weg von nun an mitgehen kann.“

Als Hauptwohnsitz hat Jens Köhler beim Einwohnermeldeamt Pirna eintragen lassen, wo er mit seiner Lebenspartnerin eine Wohnung bezogen hat. „Wir wohnen jetzt, wo andere Leute Urlaub machen und genießen die ausgedehnten Wanderungen durch die Sächsische Schweiz.“ Seine Kinder gehen vorerst weiter in Leipzig in die Schule. „Wir sind eine glückliche Patchwork-Familie.“ Eine Sache ist ihm besonders wichtig: Die Entscheidung für die neue Herausforderung sei daheim am Küchentisch gefallen. Denn eines sei er immer noch: ein Familienmensch.

mgz



Jens Köhler ist als Nachfolger von Ewald Saathoff seit April 2020 als Marktvorstand bei der Volksbank Pirna eG tätig.

Fragen und Antworten

ANLAGEFORMEN IN KRISENZEITEN

Im Gespräch beantwortet Andreas Hackel, Prokurist und Leiter Privatkundenbetreuung der Volksbank Pirna eG, interessante Fragen rund um die gegenwärtige Situation auf den Finanzmärkten.

Herr Hackel, in der Krise gehört das Geld doch unters Kopfkissen, oder nicht?

Das bringt, sofern es sich um nennenswerte Größenordnungen handelt, gar nichts und zwar in allen denkbaren Szenarien. Was soll denn passieren? Wenn eine Bank Schwierigkeiten bekommt, dann gibt es einen Einlagensicherungsfonds. Und im Fall einer Währungsreform muss das Geld unterm Kopfkissen wieder zur Bank, sonst verfällt es. Fragen Sie mal gedanklich diejenigen, die heute noch DDR-Mark unter dem Kopfkissen liegen haben.

Wie kann der Sparer denn stattdessen sein Geld in Sicherheit bringen?

Sicherheit ist eine sehr individuelle Kategorie. Die einen fühlen sich sicher, wenn der Saldo auf dem Kontoauszug nicht nachhaltig abnimmt. Andere sprechen eher von nachhaltigem Kaufkraftverhalt. Letzteres scheint mir die geeignetere Definition von Sicherheit, im Zusammenhang mit Währungen, zu sein. Also alle Gelder auf dem Bankkonto lassen!

Bei einer nachhaltigen Inflation oder gar einer Währungsreform, welche es in den letzten 150 Jahren achtmal in Deutschland gab, wäre das dann aber eher eine schlechte Idee.

Dies soll nicht bedeuten, das gesamte finanzielle Vermögen auf Bankkonten zu halten. Auch die Lösung "alles unters Kopfkissen" hat noch nie in der Geschichte die angesprochenen Probleme gelöst und in der Zukunft spricht für diese Lösungsvariante ebenfalls gar nichts. Natürlich sollte man etwas Bargeld für Dinge des täglichen Bedarfs im eigenen Hause halten, aber keinesfalls das gesamte oder wesentliche Teile des

finanziellen Vermögens. Außerdem ist Bargeld ein sehr hohes demokratisches Gut, selbst wenn ich es nur selten verwende.

Aber wie kann das Risiko dann minimiert werden?

Dies ist nur mit einer, in Abhängigkeit der persönlichen Situation und Mentalität, geeigneten Vermögensstruktur möglich. Dabei sollten neben Bankguthaben Aktien, Immobilien, Rohstoffe und monetäre Edelmetalle eine persönlich abgestimmte Rolle spielen. Als Diskussionsgrundlage dient dabei eine Rechnung, die verschiedenen Bereiche zu je einem Drittel zu verteilen. In die Zukunft kann niemand schauen, aber in der Vergangenheit hat eine geeignete Struktur nicht nur Vermögen deutlich besser erhalten, sondern dieses auch oft langfristig erhöht. Daran wird sich auch weiterhin nichts ändern.

Sie haben für die Volksbank vier Videos mit wichtigen Hinweisen zu Anlagestrategien aufgenommen, die auf dem YouTube-Kanal der Bank zu finden sind.

Warum ist es gerade jetzt wichtig, sich mit den Möglichkeiten und Risiken auseinanderzusetzen?

Kurz gesagt: Es ist immer wichtig, egal ob Sie meinen, wir haben eine Krise oder keine. Der Weg zu mehr finanzieller Unabhängigkeit ändert sich nicht wesentlich. Sicher kann zu bestimmten Zeitpunkten die Übergewichtung bestimmter Assets sinnvoll sein. Basis bleibt aber die für Sie geeignete Struktur Ihres Vermögens.

Und was bedeutet das für den Sparer?

Die beste Anlagestrategie ist immer noch die Verteilung des Risikos auf die verschiedenen Säulen. Da sich persönliche Situationen stets unterscheiden, gibt es kein Universalrezept. Wir leben aktuell in bewegten Zeiten. Teilen Sie Ihre finanziellen Probleme, Ängste bzw. Sorgen mit uns, falls Sie welche haben. Vielleicht können wir einige der Probleme ausräumen oder zumindest durch den Aufbau einer individuellen Vermögensstruktur lindern.

Und wenn ich Angst vor Wertpapieren habe?

Dann sollten Sie auch die Finger davon lassen. Die Aufteilung nach Drittel ist eine Idee. Die persönliche Situation und abschließende Meinung des Kunden hat für uns stets oberste Priorität. Am Ende des Tages müssen Sie mit Ihren Entscheidungen ruhig schlafen können, unser Job ist, Ihnen dabei behilflich zu sein.

mgz



Unsere Sendereihe „Investieren in Krisenzeiten“ sowie das Interview mit Andreas Hackel finden Sie unter www.youtube.de/volksbankpirna oder nutzen Sie unseren QR-Code.





Es sind für Sie vor Ort: Annett Hanitzsch / Serviceverantwortliche, Robert Kluttig / Geschäftsstellenleiter und Heike Klare / Kundenberaterin.

Umzug in neue Geschäftsräume

DIE NUMMER 1 AM SEBNITZER MARKT

Viele neugierige Blicke wurden Anfang des Jahres durch die Schaufenster der ehemaligen Rossmann-Filiale in Sebnitz geworfen – Handwerker gingen ein und aus, Fenster wurden erneuert, provisorisch geschlossene Eingänge wieder freigelegt, Wände abgerissen und an anderer Stelle wieder hochgezogen und die mintgrüne Fassade in ein helles, freundliches Beige gehüllt. Am 2. März 2020, nach intensiver Planungsphase und fast sechsmonatiger Bauzeit, wurde das Geheimnis des Umbaus schließlich gelüftet: Im Beisein des Sebnitzer Oberbürgermeisters, Mike Ruckh, und den mitwirkenden Architekten und regionalen Handwerksbetrieben wurde die neue Geschäftsstelle der Volksbank Pirna eG vom Vorstandsvorsitzenden Dr. Hauke Haensel feierlich eröffnet. Sein Dank ging in erster Linie an die regionalen Firmen für

den gelungenen Umbau und an das Architekturbüro Helm für die reibungslose Koordination des Bauablaufs. Der neue Standort, Markt 1, präsentiert sich in modernem Ambiente mit viel Glas und hellen Farben und wurde unter anderem mit den höchsten Sicherheitsstandards und der neuesten Technik ausgestattet, um den heutigen Ansprüchen an die Digitalisierung und eine qualitätsorientierte Beratung gerecht zu werden. Neben einer neuen Heizungs-/ Klimaanlage und der Erneuerung der Elektroinstallation wurden die Brandschutz-/Sicherheitsvorkehrungen sowie das Datennetz auf den neuesten Stand gebracht. Ebenso wurden die Fußböden und das Mobiliar ersetzt.

„Es war uns wichtig, unserer regionalen Verwurzelung mit der Stadt Sebnitz treu zu bleiben und das Serviceange-



Aus alt mach neu: Nutzerfreundlich, barrierefrei und mit dem höchsten Standard an neuester Technik ausgestattet präsentiert sich die neue Volksbank-Geschäftsstelle am Sebnitzer Markt.

bot für unsere Kunden in der Stadt und den umliegenden Dörfern weiterhin abzusichern, indem wir in eine moderne Geschäftsstelle und die persönliche Beratung vor Ort investieren – erst recht in Zeiten der Digitalisierung“, betont Robert Kluttig, Geschäftsstellenleiter.

Die bisherigen Geschäftsräume liegen nur 50 Meter entfernt, einmal quer über den Markt, und wurden im vergangenen Sommer an den Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz verkauft, damit der Hauptsitz des Verbandes in Sebnitz fest etabliert werden konnte. Damit gelang es gemeinsam mit dem OB Ruckh wichtige Arbeitsplätze nach Sebnitz zu holen und langfristig zu sichern.

Josephine Schönherr-Bahr



KONTAKTDATEN

Volksbank Pirna eG – Geschäftsstelle Sebnitz

Markt 1 · 01855 Sebnitz
 Telefon 03501 5322-730 · Telefax 03501 5322-739
 vb-pirna@volksbank-pirna.de · www.volksbank-pirna.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo 8.30 – 18.00 Uhr · Di 8.30 – 18.00 Uhr · Mi 8.30 – 14.00 Uhr
 Do 8.30 – 18.00 Uhr · Fr 8.30 – 14.00 Uhr

AUSSTATTUNG

1 Geldausgabe- und Einzahlungsautomat · 1 Münzeinzahler
 1 Geldausgabeautomat · 1 Kontoauszugsdrucker · Wertschließ-fachanlage

VERBUNDPARTNER

Bausparkasse Schwäbisch Hall · R+V Versicherung · easyCredit

adviconta.de – Ihre Steuerberater vor Ort

Anspruchsvolle Steuerberatung heißt für uns zielorientierte und aktive Beratung unserer Mandanten.

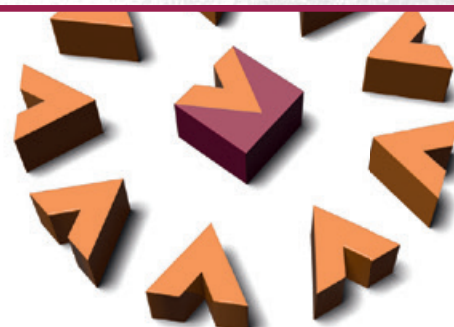
Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir Ihre wirtschaftlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen und helfen Ihnen diese zu gestalten.

Unsere Philosophie setzt auf gegenseitiges Vertrauen und langfristige Zusammenarbeit.

Optimale Betreuung und Beratung heißt für uns, heute die Herausforderungen von morgen zu erkennen und Probleme nicht erst entstehen zu lassen.

Ihr Erfolg ist unser Ziel!

Dafür stehen wir Ihnen mit einem weitreichenden Serviceangebot – auch in schlechten Zeiten – stets zur Seite.



adviconta [®]
 adviconta.de · Dr. Gischke GmbH
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
 Steuerberatungsgesellschaft

WP/StB Dr. Thomas Gischke
 StBin Andrea Reichert
 StBin Grit Salomo

Schloßpark 28, 01796 Pirna
 Tel. 03501 79 94-0 | Fax 03501 79 94-100
 www.adviconta.de | info@adviconta.de

- Finanzbuchhaltung
- Hilfeleistungen für Selbstbücher
- Jahresabschluss
- Wirtschaftsprüfung
- Steuererklärungen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Vertretung gegenüber Finanzbehörden und Finanzgerichten
- Beratung
- Prüfung



SANDSTEIN
GÄRTEN

Fragen und Antworten

GEMEINSAM FÜR EINE NEUE GARTENSTADT

Was steckt hinter den geplanten Sandsteingärten in Pirna und wie ist der Zeitplan? Sven Vater, Geschäftsführer der GEVA Unternehmensgruppe, und Falk Heinze, Geschäftsführer der Karl Köhler Bauunternehmung GmbH & Co KG, haben die Antworten.

Sandsteingärten – was war der Ursprung für diesen Namen?

Vater: Dieser Name hat zwei Ursprünge. Einmal kommt er von der langen Historie der Sandsteinwerke, welche bis 2015 einen ihrer Firmensitze hier hatten und deren große Mühlsteine einst in alle Welt verkauft wurden. Und zum anderen entsteht hier eine Wohnanlage mit großzügigen Grünanlagen

in einem parkähnlichen Charakter. Immer mehr Menschen zieht es in Städte. Deshalb werden Grünflächen als Orte der Begegnung, Erholung und Integration immer wichtiger.

Woher stammt die Idee?

Vater: Die grundsätzliche Idee gibt es schon seit 2015, als die Alteigentümerin erstmals über einen Verkauf nachdachte. Es hat einige Zeit in Anspruch genommen, um die Realisierbarkeit und Umwidmung von einem Gewerbestandort in einen Wohnstandort planerisch umzusetzen. Die regionale Verwurzelung und die Liebe zu unsere Region haben uns geholfen, die vielen kreativen Ideen in einem Projekt zusammenzufassen.



Auf dem ehemaligen Gelände der Sächsischen Sandsteinwerke entstehen Wohnräume mit besonderem Flair.



Falk Heinze



Sven Vater

Wann ist Baustart?

Heinze: Derzeit werden auf dem Gelände alte Gebäude abgerissen und teilweise zurückgebaut, um sie an anderer Stelle wieder zu errichten. Ab Oktober sollen die Erdarbeiten für die Tiefgaragen beginnen, um im Anschluss das gesamte Grundstück auf Straßenniveau aufzufüllen.

Für wen sind die Wohnungen gedacht?

Vater: Unsere Zielgruppe ist bunt gemischt, da wir bewusst kein spezielles Klientel ansprechen wollten. Stattdessen sind unter den Interessenten viele Einheimische, welche als Familien die Nähe zur Stadt mit seinen Einkaufsmöglichkeiten, Kindergärten und Schulen suchen, oder Bewohner, die die umfangreiche Restaurantszene und gemütliche Kleinstadtatmosphäre schätzen. Die Interessenten sind Singles, junge Paare und Familien, aber auch Pensionäre.

Auf der Website steht schon bei vielen Wohnungen der Hinweis: „Verpasst“. Gibt es überhaupt noch Kaufmöglichkeiten?

Vater: Von 107 Wohnungen sind bereits über 70 verkauft. Es gibt also noch Chancen, seine Traumwohnung zu finden.

Darf man auch über Geld reden?

Vater: Natürlich. Dort liegen wir im mittleren Segment zwischen 3.300 – 3.500 €/m².

Wie ist es möglich, so viele Häuser gleichzeitig aus dem Boden wachsen zu lassen?

Heinze: Das ermöglichen wir durch den Einsatz der entsprechenden Ressourcen in Parallelbauweise und versetzte Baumaßnahmen mit einer professionellen Logistik.

Die entscheidende Frage: Wann können die ersten Eigentümer einziehen?

Vater: Der vertragliche Übergabetermin ist für Mitte 2022 avisiert. Bei günstigen Bedingungen könnte auch ein Einzug der ersten Bewohner zum Ende 2021 erfolgen.

Das Interview führte Henry Berndt

Als neu gewählter Präsident des Handballverbandes Sachsen will Karsten Küter seine persönlichen Erfahrungen nutzen und den Nachwuchssport weiter voranbringen.



Karsten Küter

VOM SPIELMACHER ZUM PRÄSIDENTEN

Es ist nicht so, dass ihm langweilig gewesen wäre: Als Prokurist und Leiter Unternehmenssteuerung der Volksbank Pirna hatte Karsten Küter auch bislang schon einen recht ausgefüllten Tag. Zu Hause erwarteten ihn eine Frau und zwei Kinder und dazu noch mehrmals in der Woche Handballtraining und Punktspiele.

Natürlich sei es eine Ehre gewesen, als er als Präsident des Handball-Verbandes Sachsen vorgeschlagen wurde. „Trotzdem hat es dann erstmal eine Weile im Kopf gerattert.“ Letztlich stellte sich der 44-Jährige zur Wahl und führt nun tatsächlich den Handballsport in Sachsen an. Seine langjährige Erfahrung auf und neben dem Feld hatte Karsten Küter geradezu zum perfekten Kandidaten gemacht.

Vor 36 Jahren startete seine Handballkarriere bei Dynamo an der Kinder- und Jugendsportschule „Artur Becker“ in

Dresden. Als seine Leistungen überzeugten, wurde er nach Berlin an die Kinder- und Jugendsportschule delegiert und spielte dort für den SC Dynamo Berlin. Nach dem Ende seiner Laufbahn im Leistungssport ist er wieder für seinen Stammverein HSV Dresden aktiv, der nun den neuen Präsidenten in seinen Reihen weiß.

„Ich habe mir zum Ziel gesetzt, den Handball in Sachsen noch populärer zu machen und mehr Menschen für den tollen dynamischen Sport zu begeistern.“ Das sei eine große Herausforderung, aber das Potenzial dafür sei allemal da. Man könne allerdings nicht nur darauf vertrauen, dass durch erfolgreiche Weltmeisterschaften oder Olympia die Interessenten von allein kommen. „Nachhaltig muss insbesondere in die Nachwuchsarbeit in ganz Sachsen investiert und die Außenwahrnehmung durch verstärkte Medienpräsenz



Nachwuchsprofispieler, Mannschaftskapitän, Trainer - Karsten Küter blickt auf über 36 Jahre erfolgreiche Sportgeschichte im Handball zurück.

intensiviert werden. Der Handball und seine Emotionen sollen wieder eine stärkere Rolle spielen.“

Wichtig für den Verband und seine Handballvereine ist gerade in der jetzigen Zeit aber auch die finanzielle Unterstützung durch die regionale Wirtschaft. Ohne Förderer, wie zum Beispiel die Volksbank Pirna eG, würde der Vereinssport nicht stattfinden.

Jedes Jahr unterstützt seine Bank zahlreiche Vereine im kulturellen, sozialen und sportlichen Bereich. Die Bank fördert gezielt das ehrenamtliche Wirken ihrer Mitarbeiter. An Küters Einsatzbereitschaft für die Volksbank Pirna wird das neue Amt nichts ändern und auch seine Aufgabe als Handballtrainer der weiblichen D-Jugend beim MSV Dresden wird

er weiterführen. Sein Team will sich nächste Saison in der Sachsenliga bewähren.

Nun hat allerdings auch der Tag von Karsten Küter nur 24 Stunden. „Was hinten runterfällt, ist das eigene Handballspielen“, sagt er. Allerdings hofft er, dass er auch selbst ab und zu zum Training gehen kann. Bis dahin hält ihn ein regelmäßiges Lauftraining und das Wochenendprogramm mit seinen Kindern auf Trab. Seine Tochter spielt selbst Handball in der C-Jugend des MSV; sein Sohn ist im Fußballverein aktiv.

Für die kommende Spielzeit wünscht er sich, dass wieder viele Leute in die Handballhallen kommen und die Mannschaften und Vereine damit unterstützen. Und wer mehr helfen will – immer gern.

Henry Berndt

APPLE PAY

SCHNELL, SICHER, KONTAKTLOS

IHRE VORTEILE VON APPLE PAY

Nutzen Sie alle Vorteile der Mastercard oder Visa Karte Ihrer Volksbank Pirna eG:

Schnell, sicher und kontaktlos bezahlen; im Geschäft, online und in Apps. Dabei ist Apple Pay über Ihr iPhone, iPad, Ihre Apple Watch oder Ihr MacBook in Safari intuitiv bedienbar¹.

- » **EINFACH UND SCHNELL:** In Geschäften dauert jeder Bezahlvorgang nur wenige Sekunden – ohne Unterschrift oder PIN-Eingabe. Online und in Apps entfällt die Eingabe der Kartendaten.
- » **SICHER:** Ihre Kartendaten sind geschützt, weil sie nicht auf Ihrem Gerät gespeichert und bei der Bezahlung mit den Händlern nicht geteilt werden. Für jeden Kauf verwendet Apple Pay eine gerätespezifische Nummer und einen einzigartigen Transaktionscode.
- » **KONTAKTLOS:** Sie halten einfach Ihr Gerät vor das Lesegerät und ersparen sich die PIN-Eingabe und die lästige Suche nach Bargeld.
- » **ALLES IM BLICK:** Sie haben in der Apple Wallet App immer den Überblick über Ihre letzten Zahlungen.
- » **KOSTENLOS:** Apple Pay ist ein kostenloser Service der Mastercard oder Visa Karte Ihrer Volksbank Pirna eG.

SO STARTEN SIE IHR APPLE PAY

Um Apple Pay nutzen zu können, benötigen Sie eine Mastercard oder Visa Karte Ihrer Volksbank Pirna eG sowie idealerweise einen Zugang zum Online-Banking mit einem aktuell gültigen TAN-Verfahren und die VR-BankingApp. Wenn Sie noch keine Karte besitzen, finden Sie bei Ihrer Volksbank Pirna eG eine Karte, die zu Ihren Bedürfnissen passt. Sie besitzen schon eine Mastercard oder Visa Karte? Dann kann es direkt losgehen:

1. Öffnen Sie die Wallet App auf Ihrem iPhone.
2. Tippen Sie oben rechts auf das Pluszeichen.
3. Wählen Sie „Volksbank Pirna eG“ aus.
4. Halten Sie die Kamera Ihres iPhones über Ihre Karte und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

SO BEZAHLEN SIE IM GESCHÄFT

Die Zahlung funktioniert genauso einfach wie mit Ihrer kontaktlosen Mastercard oder Visa Karte. Überall dort, wo Sie das Symbol für kontaktloses Bezahlen finden, können Sie in Geschäften mit Apple Pay zahlen.



- » **BEZAHLEN MIT FACE ID:** Für Zahlungen mit Face ID drücken Sie zweimal die Seitentaste und schauen auf Ihr Display. Halten Sie anschließend Ihr iPhone in die Nähe des Lesegeräts.
- » **BEZAHLEN MIT TOUCH ID:** Für Zahlungen mit Touch ID halten Sie Ihr iPhone in die Nähe des Lesegeräts und legen dabei Ihren Finger auf den Touch-ID-Sensor.
- » **BEZAHLEN MIT DER APPLE WATCH:** Für Zahlungen mit der Apple Watch drücken Sie zweimal die Seitentaste und halten die Uhr an das Lesegerät.

SO BEZAHLEN SIE ONLINE UND IN APPS

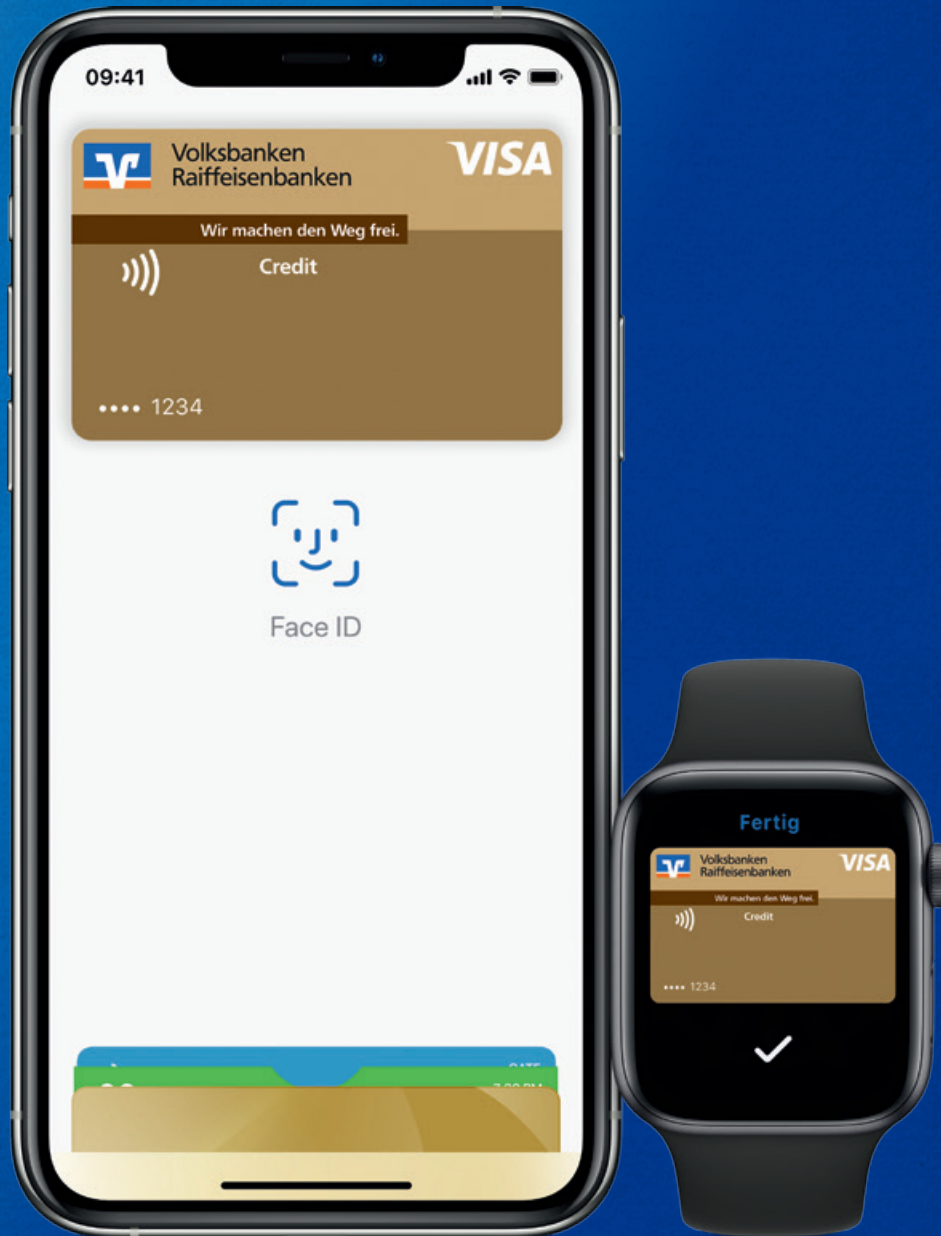
Online und in Apps erkennen Sie an diesem Symbol, dass Apple Pay als Bezahlösung angeboten wird.



- » **IPHONE UND IPAD:** Um auf dem iPhone oder iPad zu bezahlen, wählen Sie Apple Pay aus, wenn Sie zur Kasse gehen, und bestätigen Sie die Zahlung mit Face ID oder Touch ID.
- » **MacBook:** Um in Safari auf dem MacBook zu bezahlen, wählen Sie Apple Pay aus und bestätigen Sie die Zahlung mit dem iPhone oder der Apple Watch. Auf dem MacBook Pro bezahlen Sie mit Touch ID auf der Touch Bar.

¹Eine Liste der mit Apple Pay kompatiblen Geräte finden Sie unter <https://support.apple.com/de-de/HT208531>.

Hallo Apple Pay.



Ab sofort zahlen Sie mit Apple Pay ganz einfach, schnell und sicher im Geschäft, online und in Apps. Denn Ihre Mastercard oder Visa Karten sind ab jetzt in der Apple Wallet zu Hause.



Volksbank
Pirna eG



Die neue girocard der Volksbank Pirna eG

HEIMATVERBUNDEN.
INDIVIDUELL.
UNVERWECHSELBAR.



Haben Sie schon einmal den Blick von der Pirnaer Stadtbrücke genossen? Auf der einen Seite die Silhouette von Copitz und Posta mit weitläufigen Elbauen und Weinhängen. Auf der anderen Seite die Marienkirche, die sandsteinernen Häuserfassaden und das Schloss oberhalb der Altstadt, welches von der Sonne in majestätisches Licht gehüllt wird.

Wir sind stolz auf diesen Panoramablick der Pirnaer Altstadt, dem Hauptsitz unseres regionalen Kreditinstitutes. Dieser unverwechselbare Blick wird ab Oktober auf der neuen girocard der Volksbank Pirna eG zu sehen sein.

Aus Sicherheitsgründen und für Funktionsanpassungen erfolgt alle vier Jahre ein Austausch der girocard. Die neue girocard wird allen Kunden und Mitglieder mit einem Girokonto vollkommen automatisch auf postalischem Weg zugestellt. Selbstverständlich bleiben die bisherigen Funktionen und Vorteile weiterhin erhalten:

- Bargeldlos bezahlen in vielen Geschäften, im Dienstleistungsgewerbe und an Tankstellen
- Kontaktloses oder mobiles Bezahlen mit dem Smartphone*
- Persönliche Identifikationsnummer (PIN) selbst wählen
- Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker drucken
- Deutschland- und europaweit Geld abheben
- Vom Service einer Bank profitieren, die sich den genossenschaftlichen Werten verpflichtet hat.



Um die neue girocard zu aktivieren, reicht es aus, diese einmalig an einem Geldautomaten einzusetzen. Ihre derzeitige Bankkarte verliert danach ihre Gültigkeit. Die fachgerechte Vernichtung übernehmen gern wir für Sie. Geben Sie die alte Bankkarte einfach in einer unserer Geschäftsstellen ab oder zerschneiden Sie sie mehrfach und werfen Sie die Bruchstücke weg. Bitte vergessen Sie Ihre Unterschrift auf der Rückseite der neuen girocard nicht. Ihre Geheimzahl (PIN) bleibt unverändert. Die neue girocard übernimmt die PIN der bisherigen Karte. Möchten Sie diesen ändern, können Sie Ihre Wunsch-PIN an einem Geldautomaten in unseren Geschäftsstellen schnell und einfach selbst einrichten.

Josephine Schönherr-Bahr

**Derzeit nur mit Android-Betriebssystem möglich.*

Prof. Dr. Gischke – ein Allrounder in den Diensten der Stadt Pirna

PIRNAER UNIKAT UND EHRENAMTLICHER BÜRGERMEISTER

Ist bei manchen der Tag länger als 24 Stunden? Nur so kann man sich erklären, wie WP StB Prof. Dr. Thomas Gischke die Fülle an Aufgaben und Funktionen, die er innehat, bewältigen kann. Sie aufzuzählen kann nur ohne Garantie auf Vollständigkeit erfolgen. Ich versuche es dennoch:

- Stadtrat der Stadt Pirna,
- Mitglied im Strategie- und Finanzausschuss,
- Vereinsvorstand Freie Wähler Pirna e.V.,
- Geschäftsführer von vier Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungskanzleien in Pirna, Chemnitz, Frankfurt/Oder und Leipzig,
- Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Insolvenzfachmann,
- Vorstandsvorsitzender der Kleinkunstbühne Pirna Q24,
- Vorsitzender des Aufsichtsrates der Volksbank Pirna eG,
- Vorsitzender des Kreditausschusses der Volksbank Pirna eG,
- Mitglied des Aufsichtsrates der Agrarproduktion „Am Bärenstein“ eG,
- Vorstandsmitglied des Citymanagement Pirna e.V.,
- Honorarprofessor an der Berufsakademie Sachsen Staatliche Hochschule mit Lehraufträgen in den Studiengängen Agrar- und Lebensmittelmanagement sowie Wirtschaftsinformatik.

So facettenreich wie sein Wirken für Pirna, so ist er auch als Person. Manch einer vergab ihm schon den Titel „Pirnaer Unikat“, was durchaus liebevoll und anerkennend gemeint ist.

Und als seien die ganzen Aufgaben noch nicht genug, so ist er seit der letzten Stadtratswahl auch noch ehrenamtlicher Bürgermeister der Stadt Pirna. Dass sein Wirken für die Stadt auf breite Zustimmung stößt – über Parteigrenzen hinweg – zeigt die Wahl zum Bürgermeister im vergangenen Jahr. Prof. Dr. Gischke wurde als gemeinsamer Kandidat aller Fraktionen fast einstimmig vom Stadtrat in diese repräsentative Funktion gewählt. Ein Ergebnis, das stolz macht und ein Stück von dem zurückgibt, was er an Kraft Tag für Tag für Pirna einsetzt.

Zu den Aufgaben eines ehrenamtlichen Bürgermeisters gehört die Repräsentation der Stadt Pirna und die Führung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen bei Abwesenheit des Oberbürgermeisters; so wie im Frühjahr 2020. Die anwesenden Teilnehmer der von ihm geleiteten Sitzung lobten damals seine ruhige, besonnene und ausgleichende Art – die ihm auch bei seinen anderen Aufgaben stets zu Gute kommt.

Gefragt, woher er die Kraft für die Vielzahl an Aufgaben bezieht, antwortet er mit einem warmen Lächeln: „Die kommt aus der wenigen aber erfüllten Zeit mit meiner Frau Ilona, meinen drei Kindern und vier Enkelkindern im gerade neu bezogenen Einfamilienhaus in der Südvorstadt Pirnas.“ Den körperlichen Ausgleich findet er jeden Morgen bei einer Runde mit dem Fahrrad – er nutzt seine kostbare Zeit also bis zur letzten Sekunde.

Dr. Hauke Haensel



Seit 2019 fungiert Prof. Dr. Thomas Gischke als zweiter Stellvertreter für den amtierenden Oberbürgermeister von Pirna, Klaus-Peter Hanke, und vertritt ihn bei offiziellen Anlässen.

Gewinnsparen

DAS EINFACHE REZEPT ZUM GLÜCK

Im April freute sich Manuela Kretschmar aus Bad Schandau über einen Reisegutschein im Wert von 1.000 Euro. Sie ist glückliche Gewinnerin der Aktion „Gewinnsparen: Gewinnen – Sparen – Helfen“ der Volksbank Pirna eG.

Mit nur fünf Euro im Monat können auch Sie sich etwas Gutes tun und tolle Geld- und Sachpreise gewinnen. Gleichzeitig helfen Sie mit einem kleinen Teil Ihres Spieleinsatzes gemeinnützigen Projekten in der Region und sparen monatlich Geld.

DAS PRINZIP KURZ ERKLÄRT:

Für jedes Gewinnsparlos wird Ihr Girokonto mit 5 Euro pro Monat belastet. Davon sparen Sie 4 Euro. Dieser Sparanteil wird Ihnen am Jahresende auf Ihr Konto zurückgezahlt. Mit 0,75 Euro Spielanteil nehmen Sie an unserer Soziallotterie teil und 0,25 Euro fließen in den Spendentopf der Volksbank Pirna eG, aus dem Vereine und Institutionen aus der Region unterstützt werden.

Mit jedem Gewinnsparlos nehmen Sie an den zwölf Monatsverlosungen und an Sonderverlosungen im Jahr teil.



Sie spielen mit Ihrem einmal gekauften Gewinnsparlos so lange mit, wie Sie es wünschen.

GLÜCK HOCH 10:

Beim Losverfahren „10 gewinnt“ kaufen Sie 10 Lose mit den Endziffern 0-9 und erzielen jeden Monat garantiert 3 Euro. Damit reduzieren Sie Ihren Loseinsatz und erhöhen Ihre Gewinnchancen sowie den jährlichen Sparbetrag.

TIPP: Die nächste Sonderauslosung findet am 9. Dezember 2020 statt. Es werden 3 x 5.000 € in bar verlost.

Sophia Kerber

VERLOSUNG

WIR SUCHEN EINEN PARKPLATZ FÜR UNSER VOLKSBANK-MOBIL

MACHEN SIE MIT UND BRINGEN SIE KINDERAUGEN ZUM LEUCHTEN. In diesem Jahr kommt Ihr Anteil „Helfen“ einer Kinderbetreuungseinrichtung zu Gute. Unter allen Einsendungen zu unserem Gewinnspiel „Parkplatzsuche“ verlosen wir einen **Kinderbus im Wert von 5.000 Euro.**



SO MACHEN SIE MIT:

Zeigen Sie uns den Parkplatz, wo das Volksbank-Mobil zukünftig stehen wird.

Überraschen Sie uns mit kreativen Ideen und laden Sie Ihr Foto bequem auf unserer Internetseite hoch. Die originellste Einsendung gewinnt den Wettbewerb.

Teilnahmeschluss: 30.11.2020

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.volksbank-pirna.de/gewinnspiel



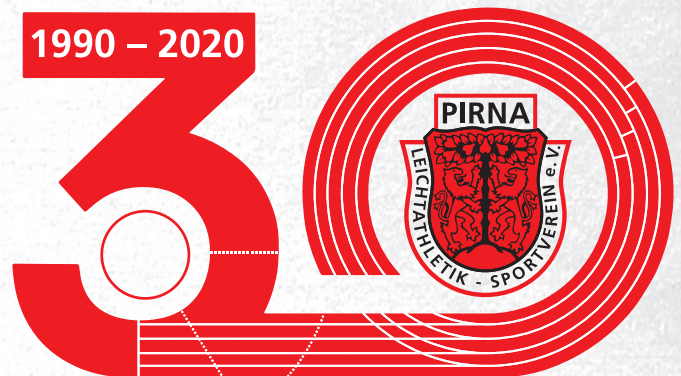
Vereine vorgestellt: Leichtathletik-Sportverein Pirna e.V.

30 JAHRE HÖHER, SCHNELLER, WEITER

Die Pläne machten Lust auf ein Jubiläumsjahr, das genauso bunt wird, wie es seit jeher das Vereinsleben im Leichtathletik-Sportverein Pirna ist. Feiern zum Saisonabschluss und zum Saisonbeginn, ein großes Sportfest, ein Besuch der Festung Königstein und jede Menge Wettkämpfe waren für 2020 geplant, bevor die Coronakrise den Machern einen Strich durch die Rechnung machte.

„Zur Sicherheit aller haben wir uns alles verkniffen und die Feierlichkeiten auf das nächste Jahr verschoben“, sagt Frank Protze-Lindner, der den Verein seit sechs Jahren führt. Der 56-Jährige ist erst der dritte Vorsitzende in der 30-jährigen Geschichte des Vereins und es besteht kein Zweifel daran, welchen Namen man bei der Aufzählung wichtiger Persönlichkeiten zuerst nennen muss: „Ohne Klaus Müller würde es den Verein in seiner heutigen Form und mit vielen seiner Erfolge nicht geben“, sagt Protze-Lindner. „Er war die herausragende Figur.“ Schon zu DDR-Zeiten habe er reihenweise Sportler zu Höchstleistungen getrimmt. 1990 ging der heutige Verein dann aus der Sektion Leichtathletik der BSG Fortschritt Pirna hervor, die seit 1957 immerhin für zehn DDR-Meister-Titel gesorgt hatte.

Nach der Wiedervereinigung baute Müller als Cheftrainer eine Laufgruppe auf, die die seinerzeit besten Mittelstreckler Deutschlands hervorbrachte. Ein Höhepunkt war die



Olympiateilnahme des viel zu früh verstorbenen René Herms 2004 in Athen.

Nach Müller erwarb sich auch sein einstiger Schützling und Nachfolger als Vorsitzender Carsten Petters große Verdienste um den Verein. Seit 2009 konzentriert sich der LSV Pirna wieder auf den Breitensport. Eckpfeiler seien heute die Seniorensportgruppe „Wolfsrudel“ und die Jugendarbeit. Doch auch Gruppen für Freizeitfußball und Gymnastik gehören zum Programm. „Unsere Prioritäten haben sich in den vergangenen Jahren umgekehrt, kann man sagen“, erklärt Protze-Lindner und dennoch spiele die nun kleinere Leistungsgruppe an der



Regelmäßig finden Wettkämpfe statt, bei denen die Sportler des LSV Pirna e.V. bereits viele Erfolge feiern konnten.



Das Stadion des LSV Pirna e.V., auf der Rottwerndorfer Straße, bietet optimale Wettkampfbedingungen für die Leichtathleten.

Spitze eine wichtige Rolle. Ohne sie würde der Verein rasch seinen Status als Talentstützpunkt verlieren.

Nach vielen in diesem Jahr ausgefallenen Wettkämpfen soll es im September mit den Kreismeisterschaften im Mehrkampf endlich den lange erwarteten sportlichen Neustart geben. In der Vergangenheit war der LSV bereits mehrfach Gastgeber auch größerer Wettbewerbe. Im Sommer 2019 wurde im Stadion „Am Kohlberg“, das Mitte der 90er-Jahre zu einem modernen Leichtathletikstadion ausgebaut wurde, die Senioren-Landesmeisterschaften ausgetragen. Auch Landes- und Regionalmeisterschaften der Kinder fanden bereits in Pirna statt, die Kinder- und Jugendsportolympiade der Euroregion Elbe/Labe im Jahr 2003 sowie die Deutsche Meisterschaft der Transplantierten und Dialysepatienten 2007.

Getragen wird der Verein heute von mehr als 300 Mitgliedern. Ehrenmitglied ist übrigens der mehrfache Bobweltmeister Francesco Friedrich, der einst über die Leichtathletik in Pirna zum Bobsport kam.

Auch wenn das große Jubiläum in diesem Jahr nun anders läuft als geplant, so will der Verein dennoch ein Zeichen setzen – unterstützt durch die Volksbank Pirna. Mit einem großen Transparent am Stadion und speziell bedruckten Handtüchern gratuliert der LSV sich selbst, will aber vor allem all den Mitgliedern danken, die dem Verein in den vergangenen Monaten die Treue gehalten haben.

Henry Berndt

Karl Köhler Bauunternehmung GmbH & Co. KG Heidenau

Ein regionales Bauunternehmen und Arbeitgeber mit Perspektiven für Auszubildende, BA Studenten Hoch- und Tiefbau und erfahrene Bauingenieure!!!

Durch Vertrauen
zur Leistung !

Profis am Bau



**Karl Köhler Bauunternehmung
GmbH & Co. KG**

Pirnaer Straße 92 · 01809 Heidenau
Tel. (0 35 29) 56 93 0 · Fax 56 93 31
E-Mail: info@karl-koehler-heidenau.de

Spenden und Sponsoring

ZUSAMMEN ERREICHT MAN MEHR

Es ist ruhig auf den Festwiesen, in den Theatersälen und auf den Sportplätzen des Landkreises. Wo sonst Fahrgeschäfte bunt blinken, Theatergruppen für den nächsten Auftritt proben oder Zuschauer auf den Tribünen die Sportler anfeuern, herrschte bis vor Kurzem noch gespenstische Stille. Das Corona-Virus hat nicht nur die heimische Wirtschaft vor Existenzprobleme gestellt, sondern hält auch viele Vereine fest im Griff, welche mit schweren Einbußen zu kämpfen haben: Sport- und Kulturveranstaltungen wurden abgesagt, Sportplätze und -hallen geschlossen, Menschenansammlungen verboten.

Dass es gerade in diesen herausfordernden Zeiten wichtig ist, sich solidarisch füreinander einzusetzen, hat die Volksbank Pirna in den letzten Wochen bewiesen. Viele Unterstützungsanfragen hat sie erhalten und nicht gezögert, den corona-angeschlagenen Vereinen und Institutionen unter die Arme zu greifen. Konnten Stadt-, Vereins- oder Sportfeste nicht stattfinden, wurden individuelle Absprachen mit den Verantwortlichen getroffen. „Der offene Austausch und die gemeinsame Lösungsfindung sind uns sehr wichtig und ausschlaggebend für langjährige Unterstützungsmaßnahmen“,

erklärt Marketingchefin Josephine Schönherr-Bahr. Und weiter: „Unseren genossenschaftlichen Werten verpflichtet, kommen unsere erwirtschaftete Einnahmen den Menschen vor Ort zu Gute. Durch unsere Unterstützung – auch mittels Spenden- und Sponsoringgeldern – drücken wir unser soziales und gesellschaftliches Engagement für das Gemeinwohl im Landkreis Sächsische Schweiz aus.“ So konnten in diesem Jahr bereits Projekte von Kultur- und Musikvereinen, Schulen und Abschlussklassen sowie Freizeit- und Sportvereinen mit einer sechsstelligen Spendensumme unterstützt werden.

Dank der derzeit geltenden Regelungen und der schnellen Hilfe der Volksbank Pirna eG läuft der Betrieb in den meisten Vereinen und Institutionen nach viermonatiger Zwangspause langsam wieder an. Aber nicht nur die Solidarität zwischen der Volksbank Pirna und den Vereinen ist groß – auch die Mitglieder halten in der Krisenzeit an ihrer Vereinsmitgliedschaft fest. „Die Welle von Austritten ist glücklicherweise ausgeblieben. Wir haben uns rechtzeitig an unsere Übungsleiter und Mitglieder gewandt. Der Zuspruch ist groß – das freut uns sehr. Der Verein ist für viele eine zweite Familie und es wird ja auch eine Zeit nach Corona geben“, sagt Martin Beck, Vereins-



Im Mai unterzeichneten Martin Beck, Vorstandsmitglied SSV Neustadt e.V., und Dr. Hauke Haensel, Vorstandsvorsitzender Volksbank Pirna eG, die Verlängerung des Sponsoringvertrages.



Dank der großzügigen Spenden- und Sponsoringmaßnahmen der Volksbank Pirna eG können viele Projekte im Landkreis realisiert werden.



vorsitzender des SSV Neustadt/Sachsen e.V. Erst im Mai hatte die Volksbank Pirna den langjährigen Sponsoringvertrag mit dem Verein verlängert. Mit den finanziellen Mitteln wurde u. a. die Flutlichtanlage am Kunstrasenplatz erneuert.

Ähnliches Verständnis für die Situation und den stillgelegten Vereinsbetrieb hat auch der LSV Pirna e.V. erlebt. „Im Namen des Vorstandes möchte ich mich für den starken Zusammenhalt im Verein bedanken. Es war für uns alle eine noch nie dagewesene Zeit mit unbekanntem Herausforderungen, die wir bisher gut meistern. Gerade in solchen Situationen ist es wichtig, einen starken Partner an seiner Seite zu haben, den wir in der Volksbank Pirna gefunden haben. Wir sind nicht nur auf dem Sportplatz ein Team, sondern auch fernab der Tartanbahn wird die gegenseitige Unterstützung großgeschrieben“, sagt Frank Protze-Lindner, LSV Vorsitzender.



In Sebnitz musste indes das Straßenradrennen „Volksbank Classics – Rund um Sebnitz“, für das die Volksbank Pirna als Namensgeber und Hauptsponsor fungiert, aufgrund geltender Coronabeschränkungen abgesagt werden. Die Veranstalter können aber 2021 mit der vollen Unterstützung der Bank rechnen, die den Sponsoringvertrag automatisch bis nächstes Jahr verlängert hat. Und in Pirna blickt das Citymanagement Pirna zusammen mit der Volksbank Pirna gen Oktober und hofft, den gemeinsamen Herbstzauber durchführen zu können.

„Wir werden auch zukünftig entsprechend unserer Unternehmensphilosophie jederzeit als starker Partner für Vereine aus Kultur, Sozialem und Sport auftreten – denn zusammen erreicht man mehr“, ergänzt Josephine Schönherr-Bahr.

mgz

Blühstreifen

VOM SUMMEN UND BRUMMEN



Wenn Henryk Schultz in diesen Wochen mit dem Auto durch die Sächsische Schweiz fährt, dann landen ziemlich viele Insekten auf seiner Windschutzscheibe. Vielleicht ist die Lage im Naturschutz ja doch nicht ganz hoffnungslos? Vielleicht sterben ja doch nicht alle Wildbienen aus? „Den Insekten und ihrer Vermehrung kommen trockene Jahre wie 2018, 2019 und auch dieses Jahr sehr entgegen“, sagt Henryk Schultz, Chef der Agrargenossenschaft „Oberes Elbtal“ Reinhardtsdorf. „Wer zieht seine Brut schon gerne in einer nassen Wohnung auf.“

Den Alarmismus der vergangenen Jahre hält Schultz für übertrieben, auch wenn er gern etwas für Bienen und andere Insekten tut. „Allein in unseren Ställen züchten wir ja quasi massenhaft Insekten“, sagt er. „Die Fliegen dienen dann den Schwalben als Nahrungsgrundlage.“

Seit der letzten EU-weiten Agrarreform sind er und alle anderen Mitglieder des Regionalbauernverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, dem Schultz vorsteht, gesetzlich zum

Schutz der Insektenwelt verpflichtet. Mindestens sieben Prozent ihrer Flächen müssen sie als ökologische Vorrangflächen bewirtschaften, das heißt, entweder brachliegen lassen, Zwischenfrüchte säen oder Blühstreifen anlegen. „Das haben wir auch schon vor der Reform getan“, betont Schultz. Das Image der Landwirte als zerstörerische Glyphosat-Versprüher hält er für vollkommen falsch.

Da Brachflächen stets das Unkraut zur Massenvermehrung einladen, setzt der 49-Jährige in seiner Agrargenossenschaft in Reinhardtsdorf auf aktive Bepflanzung. Auf 60 der insgesamt rund 900 Hektar Ackerland wachsen daher Senf, Sonnenblumen und Klee – und dürften auch blühen, wenn frühe Fröste nichts dagegen haben.

„Um unsere Kartoffeln und den Mais haben wir sechs Meter Phacelia gesät, die gerade herrlich lila blüht“, sagt Schultz. Das lockt natürlich auch die Insekten an. Ein einziges Summen und Brummen ist in diesen Wochen an den Feldern zu hören. „Vor allem aber werten wir die Landschaft damit noch einmal optisch auf“, sagt Schultz. Sich und seine Kollegen aus den anderen Agrarbetrieben betrachtet er als die ersten Naturschützer im Land. „Die Felder prägen doch unsere offene Kulturlandschaft. Ohne uns würde es hier nur Wald geben.“

Was so schön aussieht, ist in vielen Fällen sogar praktisch für die Bewirtschaftung – und Bienen, Hummeln und Schwebfliegen freuen sich am Ende auch über die Blüten. „Deswegen fühlen wir uns aber nicht als Retter der Bienen“, sagt Schultz. Die kämen seiner Ansicht nach auch immer noch ganz gut allein zurecht. „Ich glaube nicht, dass wir demnächst unsere Apfelbäume mit dem Pinsel bestäuben müssen“, sagt er, „aber wenn sich am Ende alle über die Maßnahmen freuen, dann soll uns das nur recht sein.“

mgz

Traumküchen
zum halben Preis
und
1000,- € geschenkt*

*ab 6900,- € Kaufpreis

Pirnaer Möbelhandel GmbH
www.pirnaer-moebelhandel.de



An das Bienensterben glaubt Henryk Schultz nicht. Auch, weil er und seine Agrarkollegen viel dagegen tun.



Auch in diesem Jahr werden die Vertreter der Volksbank Pirna eG auf der ordentlichen Vertreterversammlung für die Interessen der fast 10.000 Mitglieder eintreten.

Fragen und Antworten an den Aufsichtsratsvorsitzenden

VERTRETERVERSAMMLUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2019

Die gesetzlichen Regularien, die zur Eindämmung der sogenannten Corona-Pandemie verabschiedet wurden, haben nicht nur Einfluss auf das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben – sie bestimmen auch unternehmerische Prozesse und Abläufe. Welche Auswirkungen es im Hinblick auf die Durchführung der Vertreterversammlung der Volksbank Pirna eG gibt, erklärt deren Aufsichtsratsvorsitzender Prof. Dr. Thomas Gischke im Interview mit Dr. Peter Ufer.

Herr Prof. Dr. Gischke, als Aufsichtsratsvorsitzender der Volksbank Pirna eG müssen Sie die Entscheidung mittragen, dass die Vertreterversammlung der Bank in diesem Jahr nicht zum geplanten Termin stattfinden konnte. Warum musste sie verschoben werden?

Das hat zwei entscheidende Gründe, die beide im Zusammenhang mit dem Corona-Virus stehen. Zum einen gibt es eine Entscheidung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, der wir folgen müssen. Zum anderen haben wir keinen geeigneten Raum, um alle Vertreter mit dem vorgeschriebenen Abstand eines Hygienekonzeptes versammeln zu können und müssten alternativ die digitale Durchführung in Betracht ziehen, welche einige Einschränkungen mit sich bringt.

Wie viele Menschen würden denn bei der Versammlung zusammenkommen?

Das wären mehr als 250 Frauen und Männer. Sie können sich gut vorstellen, dass wir bei einem Mindestabstand von 1,50 Metern eine Art Hangar hätten mieten müssen. Viel entscheidender ist aber der andere Grund.

Sie meinen die Entscheidung der BaFin?

Richtig. Die Aufsichtsbehörde sieht angesichts der Covid-19-Pandemie und der daraus entstandenen tiefen Rezession

die Notwendigkeit, dass alle Banken für das Geschäftsjahr 2019 keine Dividende an ihre Anteilseigner ausschütten dürfen. Sie folgt damit der Empfehlung der Europäischen Zentralbank, die eine einheitliche Vorgehensweise im europäischen Raum unmissverständlich gegenüber den Banken kommuniziert hat.

Warum diese strikte Aufforderung?

Damit soll die Fähigkeit der Banken zur Verlustabsorption gestärkt und die Kreditvergabe an private Haushalte, kleine und große Unternehmen während der Coronavirus-Pandemie unterstützt werden. Sollte also eine Bank trotz dieser Aufforderung Dividende auszahlen, so meint die BaFin, könnte das ihre Seriosität infrage stellen und der zukünftigen Wirtschaftlichkeit schaden.

Könnte denn die Volksbank Pirna die Dividende für 2019 auszahlen?

Im Zuge der Jahresabschlusserstellung 2019 wurden potenzielle Risiken abgeschirmt und die Eigenkapitalbasis gestärkt. Aus bilanzieller Sicht spräche für unsere Bank also nichts dagegen, eine der Situation angemessene Dividende auszuzahlen. Aber es ist ja nicht die Frage, ob wir es können – wir dürfen es zurzeit nicht.

Wann trifft sich der Aufsichtsrat wieder?

Im September.

Wir dann auch ein neuer Termin für die Vertreterversammlung festgelegt?

Ich denke ja. Aber ob sie tatsächlich noch dieses Jahr in der gewohnten Form stattfindet kann, bin ich nicht sicher.

Dr. Peter Ufer

Volksbank-Mitgliederwanderung

DER WEG IST DAS ZIEL

Mit ihrer Weitläufigkeit und dem vielfältigen Landschaftsbild ist die Sächsische Schweiz ein Muss für alle Naturfreunde und passionierten Wanderer. Vor 30 Jahren, am 1. Oktober 1990, wurde sie im Rahmen des Nationalparkprogrammes der Deutschen Demokratischen Republik zum Nationalpark ernannt und erstreckt sich auf einer Fläche von 93,5 km² über die rechtselbischen Kerngebiete des Elbsandsteingebirges. Bei kaum einer anderen Beschäftigung kann das herrliche Naturparadies in unserer schönen Heimat intensiver wahrgenommen werden als beim Wandern. Folgen Sie den Wanderwegen auf majestätische Felsen und über bunte Streuobstwiesen, durch kleine und große Täler, dichte Wälder und weite Felder und erleben Sie idyllische Dörfer und lebhaft Städte.

Wir bieten Ihnen die exklusive Möglichkeit, bei einer geführten Wanderung rund um Papstdorf mehr Informationen über den Tourismus und die Landschaft, Landnutzung sowie Landwirtschaft zu erfahren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

TERMIN: 10. Oktober 2020 | 8.00 – ca. 14.00 Uhr

STARTPUNKT: Kirche Papstdorf

Kostenpflichtige Parkplätze stehen am Wanderparkplatz Papststein und an der Kirche Papstdorf zur Verfügung.

WANDERLEITUNG: Klaus Brähmig (langjähriges Mitglied des deutschen Bundestages), Henryk Schultz (Vorsitzender des Regionalen Bauernverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.), Dr. Dietrich Butter (ehemaliger Leiter des Nationalparks Sächsische Schweiz)

WANDERROUTE: Nach einem Besuch der spätbarocken Dorfkirche starten wir über das Rapsdörfel, am Dammwildgehege vorbei, zur großen Lichterhöhle am Kleinhennersdorfer Stein. Bei einer kurzen Rast erwartet Sie eine köstliche Überraschung. Danach erklimmen wir den Papststein und genießen die wunderbare Aussicht auf die Sonnenseite der Sächsischen Schweiz. Nach dem Abstieg geht es weiter zur Specksteinhöhle, von wo aus der Weg Richtung Muselweg führt. Zum Abschluss steht auf der Wiese am Kleingartenverein für den kulinarischen Genuss ein kleines Grillbuffet mit Getränken bereit.

Nach der ausgiebigen Rast besteht die Möglichkeit von dort aus entweder auf direktem Wege zum Parkplatz zurück zu laufen oder alternativ den etwas umfangreicheren Weg über den Kirchsteig zu wählen.

Die Schlechtwetter-Variante: Sollte es regnen, dann wird die Wanderung in Regenbekleidung durchgeführt.

KOSTEN: Für die Wanderung und anschließende kulinarische Verköstigung erheben wir keine Gebühren.

Josephine Schönherr-Bahr

ANMELDUNG

KOSTENLOSE TEILNAHME AN DER VOLKSBANK-WANDERUNG

am 10. Oktober 2020 | 8.00–14.00 Uhr | Startpunkt: Kirche Papstdorf



Ja, wir haben Interesse an der Wanderung und melden uns hiermit verbindlich an.

Name _____ Vorname _____

Telefonnummer (für Rückfragen zur Veranstaltung) _____

Anzahl der Begleitpersonen: _____

Bitte alle Felder ausfüllen.

Sollten Sie sich angemeldet haben und kurzfristig nicht an der Wanderung teilnehmen können, bitten wir aus organisatorischen Gründen um Absage. Sie können den ausgeschnittenen Anmelde-Coupon in Ihrer Volksbank-Geschäftsstelle abgeben oder per E-Mail, Fax bzw. Post an uns senden.

Volksbank Pirna eG // Abt. Marketing // Gartenstraße 36 // 01796 Pirna
Telefon: 03501 5322-115 // Fax: 03501 5322-66 // E-Mail: josephine.bahr@volksbank-pirna.de



Innovativ und servicefreundlich - Seit Juni 2020 können Mitglieder der Volksbank Pirna eG kostenfrei die Elektro-Ladesäulen auf dem Parkdeck und in der Tiefgarage der Volksbank Pirna eG nutzen.

E-Mobilität: Ladesäulen

DIE VOLKSBANK ELEKTRISIERT

Für Kunden wird die Volksbank immer spannender. Sie elektrifiziert geradezu. Denn seit Kurzem verfügt die Bank in Pirna über drei Ladestationen für alle Typen von Elektrofahrzeugen wie Audi, Smart, Golf, Volvo oder Toyota. Zwei davon befinden sich in der Tiefgarage, eine auf dem Parkdeck im Innenhof.

„Diese Ladestationen sind frei zugänglich und können von jedem genutzt werden“, sagt Wolfgang Sonntag, Mitarbeiter Organisation der Volksbank. Der 59-Jährige kümmerte sich um die Planung und den Bauablauf des neuen Serviceangebotes, das Kunden kostenfrei in Anspruch nehmen können. „Im Übrigen können auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Hauses ihr E-Auto kostenfrei aufladen“, sagt Sonntag.

Vorab habe er mit den Pirnaer Stadtwerken besprechen müssen, ob für das Vorhaben genug Strom im Netz zu Verfügung stehen würde. Zudem seien neue Stromleitungen gelegt, zusätzliche Schalter und ein Schaltschrank aufgebaut worden. Nicht zuletzt musste auf dem Innenhof ein neues Fundament für eine der Säulen gebaut werden. Der Aufbau der E-Säulen sei mit einer Investition von insgesamt gut 13.000 Euro verbunden gewesen, erklärt der Projektsteuerer.

Schon nach kurzer Zeit habe sich die Idee als sinnvoll erwiesen, denn die Kunden würden die Station rege nutzen würden. Damit liegt die Volksbank voll im Trend. Die Zahl der Stromtankstellen für Elektroautos in Sachsen hat sich binnen eines Jahres fast verdoppelt. Landesweit gab es nach Angaben des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) Ende Mai 2020 insgesamt 1.160 öffentlich zugängliche Ladesäulen für E-Autos. In Sachsen kommen den Angaben zufolge etwa fünf Autos mit Elektro- oder Hybrid-Antrieb auf einen Ladepunkt. Auch bundesweit ist die Zahl der Stromtankstellen für E-Autos gestiegen. Den Angaben der BDEW zufolge gibt es in ganz Deutschland fast 28.000 öffentliche Ladepunkte. Allerdings gebe es große regionale Unterschiede. In Großstädten und Ballungsräumen seien besonders viele Ladestationen zu finden.

Über einen zweiten Trend werde zurzeit nachgedacht, meint Wolfgang Sonntag. Denn nicht nur Ladestation für E-Autos würden von Kunden nachgefragt, sondern auch für Elektro-Fahrräder. Der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Prof. Dr. Thomas Gischke, hat die Ladestation persönlich eingeweiht. Mit seinem Elektro-Smart fuhr er an die Ladesäule und überzeugte sich von ihrer Funktion.

Dr. Peter Ufer

Mitglieder vorgestellt: Robert Böhme

STRESS MACHT MICH NOCH KREATIVER

Früher war er mal Rocker. Mit verschiedenen Bands spielte Robert Böhme auch gern mal etwas lauter und schroffer. Inzwischen sieht sich der 36-Jähriger aber eher als Singer/Songwriter. Papa zu sein, macht eben sanfter.

In seinem neuesten Lied „Du, ich und die Welt“, das noch gar nicht veröffentlicht ist, singt er: „Es gab nicht nur links und nicht nur rechts, und es gab nicht nur richtig oder falsch. Es gab so viele Farben zwischen Schwarz und Weiß.“

Diese Farben einzufangen und widerzuspiegeln, ist Robert Böhmes Aufgabe bei der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH. Seit vier Jahren arbeitet er hier als Projektleiter Stadtmarketing und lebt damit seine kreative Ader auch beruflich aus. Als er vor zwei Jahren im Q24 auftrat, taufte ihn die Sächsische Zeitung schon den „singenden Stadtentwickler“.

Geboren wurde Böhme in Hoyerswerda. Aufgewachsen ist in er in der Nähe von Kamenz. Nach einer Ausbildung als Mediengestalter Bild/Ton studierte er an der TU in Dresden

noch Kommunikationswissenschaften. „Nach dem Bachelor wollte ich dann aber in der Praxis loslegen“, sagt er.

Zunächst arbeitete er für eine Wochenzeitung und einen lokalen Fernsehsender im brandenburgischen Eberswalde. 2012 wechselte er als Marketingspezialist in die dortige Stadtverwaltung. Eine Referenz, die ihm später sicher nutzen sollte.

Nach der Geburt seines Sohnes 2015 entschied er sich gemeinsam mit seiner Frau, wieder näher zu den Eltern in der sächsischen Heimat zu ziehen. Und dann war da plötzlich diese Stelle in Pirna ausgeschrieben, die wie gerufen kam.

Als Stadtentwickler setzte Robert Böhme bereits eine Menge erfolgreiche Projekte um, zum Beispiel den Online-Notizblog von Pine, einem Mädchen, das die Stadt Pirna mit Kinderaugen erkundet. Mit diesem Projekt stand sein Unternehmen sogar im Finale für den 25. Dresdner Marketingpreis.

Ausgezeichnet wurde auch schon das KiP-Lädchen, wobei KiP für „Kauf in Pirna“ steht. Das Projekt, das von der Volksbank Pirna eG unterstützt wird, wirbt für die lebendige Innenstadt, an der Böhme auch in anderer Funktion äußerst interessiert ist.

Seit drei Jahren ist er Vorsitzender des Vereins Citymanagement Pirna e.V., der die Interessen von Händlern, Gastronomen und Dienstleistern bündelt. Unter anderem stellt der Verein den Oster- und den Herbstzauber auf die Beine – ebenfalls mit großer Unterstützung der Volksbank, wie er betont.

Zwei Kinder zu Hause, Fulltimejob und Vereinsarbeit – wird das nicht ein bisschen viel auf Dauer? „Je mehr Stress ich habe, desto kreativer werde ich“, sagt Böhme. Auch wenn sich spätestens nach der Geburt seines Töchterchens im Januar die Prioritäten nochmals verschoben haben, braucht er die Zeit in seinem Pirnaer Proberaum, um runterzukommen und neue Songs zu schreiben. Vielleicht sind die ja dann schon bald wieder öffentlich zu hören.

mgz

Robert Böhme hat die Kreativität im Blut und stellt das beim Stadtmarketing Pirna und als Musiker immer wieder unter Beweis.



MITGLIEDER FÜR MITGLIEDER DER VOLKSBANK PIRNA eG



KOMPETENZ IN SACHEN
WERBUNG

Andreas Eger

Am Ziegenrücken 24 · 01809 Meusegast

E info@ae-werbung-meusegast.de

W www.ae-werbung-meusegast.de

- Drucksachen aller Art
- Werbemittel
- Verkauf & Beschriftung von Textilien
- Werbe- & Bauschilder/ -planen
- Beschriftungen aller Art
- Kfz-Beschriftungen u.v.m.

0177 1980 009



**HOCH- INGENIEURBAU
STAHLBETONBAU
INDUSTRIEBAU
SANIERUNGEN**

Herbert-Liebsch-Str. 5 · Pirna
Telefon 03501 588229

www.lohmenbau-pirna.de



**KOMPLETTSANIERUNGEN
TROCKENBAU
AKUSTIKBAU
MALER
BODENBELÄGE**

Herbert-Liebsch-Str. 5 · Pirna
Telefon 03501 76810

www.ralfboehmer-pirna.de

**Sicherheit
Pirna**

Klieber



Seminarstraße 18 A · 01796 Pirna
E-Mail: info@klieber-sicherheit.de

- **Schlüssel**
- **Schlösser**
- **Schließanlagen**

Tel. (0 35 01) 75 55 99



**ELEKTRO-INSTALLATION
GEBÄUDETECHNIK
SOLAR-ENERGIE
BRAND-MELDETECHNIK
EINBRUCH-MELDETECHNIK**

Herbert-Liebsch-Str. 5 · Pirna
Telefon 03501 578610

www.elektroanlagen-oertel.de



Brennertechnik und Heizungsbau
Gas-, Öl- Heizkessel & Heizungsanlagen
Holz-, Solar & Erdwärmennutzung
Kundendienst & Energieberatung
TÜ/TÜV Fachbetrieb seit 1983

Tel. 03501 / 780 107

Heidenauer Straße 102 - 01796 Pirna

Tel. 03501 / 570 100

Bäder- und Schwimmbäder
Badneubau & -sanierung im Bestand
alters- & behindertengerechte Bäder
Neubau, Sanierung & Wartung
von Schwimmbädern & Poolanlagen

**BÄDER
KAHL**
Pirna GmbH

www.baeder-pirna.de



Fliesen-,
Platten-,
Mosaiklegearbeiten

Ofenbau
Trocken-
und Akustikbau

Matthias Hofmann & Gerd Strohbach GmbH

An der Viehleite 45, 01796 Pirna, Tel. 0 35 01-78 29 23, Fax -79 26 34

MALER- UND BODENLEGER

Wohütt seit 1986
Meisterbetrieb



Inh. Frank Wohütt

Hohe Straße 17
01796 Dohma

Tel. (0 35 01) 52 82 59

Fax (0 35 01) 46 48 72

E-Mail: maler@wohuett.de

Internet: www.wohuett.de

- sämtliche Malerarbeiten
- sämtliche Bodenlegerarbeiten
- kompl. Innenraumgestaltung

**Sicherheiten
sind goldwert.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Sicherheit und Faszination zugleich

In unserer exklusiven Gold·Welt bieten wir ein umfangreiches Münzen- und Barrenangebot in Gold oder Silber. Wir beraten Sie bedarfsgerecht und sind Ihnen beim Kauf sowie der Verwahrung der glänzenden Wertanlagen in unseren Schließfächern mit unserer ganzen Kompetenz behilflich.